

# Mediapolis übernimmt EMB-Portal

**Das regionale Internetportal Electronic Mall Bodensee (EMB) wird per sofort von der St. Galler Mediapolis-Gruppe für integrierte Kommunikation übernommen. Die EMB hatte Ende August wegen Geldmangel vor dem Aus gestanden.**

Was 1995 mit elektronischer Goldgräberstimmung begann, wäre fast baden gegangen, weil zu wenig potenzielle Kunden vorhanden waren um die nötige EMB-Erneuerung und Ausweitung zu finanzieren. Die Mediapolis-Gruppe will die Internet-Plattform weiter entwickeln und ausbauen, wie Mediapolis-Verwaltungspräsident Peter Weigelt gestern mitteilte. Die enge Vernetzung wirtschaftlicher und öffentlicher Zielgruppe in der Bodenseeregion soll beibehalten werden. Den technischen Support soll die St.Galler mhs internet GmbH übernehmen.

## **IBK-Projekt**

Das grenzüberschreitende Portal EMB sollte ab 1995 den elektronischen Markt für Wirtschaft und Gesellschaft öffnen und die Ostschweiz, Vorarlberg, Bayern sowie Baden-Württemberg vernetzen. Die Schirmherrschaft lag bei der Internationalen Bodenseekonferenz.

Ein Konsortium traf die strategischen Entscheide. Darin vereint waren das Institut für Wirtschaftsinformatik (IWI) der Universität St.Gallen, der Lehrstuhl für Informatikwissenschaften der Uni Konstanz, das Vorarlberger Technologie-Transferzentrum Dornbirn und das kantonale Amt für Industrie, Gewerbe und Arbeit St.Gallen (Kiga).

## **Auch der Thurgau unterstützt**

Initianten waren Kiga und IWI. Unterstützt wurde das Projekt unter anderem von den Kantonen Thurgau und St.Gallen. Finanziert wurde die EMB teilweise auch mit Interreg-Geldern der EU. Die Mediapolis-Gruppe, Zürich, Bern und Kreuzlingen. Zu ihr gehören unter anderem die Videcom AG für Audio- und Videokommunikation und die SMC, die auch einen Direct Mail-Service betreibt.